

MONTAG
3. SEPTEMBER 2018

Hopfenzupfen in der Überseestadt

Freiwillige Helfer gesucht

VON ANNE GERLING

Überseestadt. Auf möglichst viele freiwillige Helfer hoffen Michael Scheer von der Gemüsesewerft und Bierbrauer Markus Freybler am Sonntag, 9. September, zwischen 11 und 18 Uhr. Dann nämlich findet in dem idyllischen Urban-Gardening-Projekt an der Stephanikirchenweide 25 südlich vom Europahafen das zweite „Große Hopfenzupfen“ statt.

„Alljährlich ernten wir den Bremer Hopfen noch wie vor 200 Jahren mit der Hand, als Hopfenzupfer“, sagt dazu Michael Scheer. Auf dem Grundstück in der Überseestadt wachsen die beiden Sorten Chinook und Centennial, die der Findorffer Brauingenieur Freybler bei der Herstellung seines „Hopfenfänger“-Bieres verwendet.

Als kleines Dankeschön schenkt Freybler an diesem Tag sein Bier an alle Zupferinnen und Zupfer aus; außerdem wird für die Helfer eine stärkende Suppe aus direkt vor Ort frisch geernteten Zutaten zubereitet. Besondere gärtnerische oder landwirtschaftliche Kenntnisse sind für die Teilnahme nicht notwendig. Geplant ist, dass die Zupfer den Hopfen unter freiem Himmel ernten; bei Regen bieten ein neues Gewächshaus und der gemütliche alte Straßenbahntriebwagen auf dem Gelände Schutz.

Rund 80 Freiwillige waren 2017 beim ersten „Großen Hopfenzupfen“ dabei. Und wie man hört, hatten die Helfer beim Zupfen durchaus viel Spaß. Eine Win-win-Situation also, denn auch für Markus Freybler und Michael Scheer war es schließlich eine erfolgreiche Veranstaltung: „In den Vorjahren zog sich die Hopfenernte jeweils über vier bis fünf Wochen. Dank der vielen Helfer konnten wir im vorigen Jahr dann nahezu alles an einem Tag ernten.“